



KATHOLISCHE
AKADEMIE in BAYERN

Charles de Gaulle

Zum 50. Todestag des
französischen Staatsmanns

München

Freitag, 30. Oktober 2020

19.00 Uhr

Geschichte

Gestaltung: TreitnerDesign GbR, München

Wichtige Hinweise zur Veranstaltung

- **Begrenzte Personenzahl** | Nach Maßgabe der geltenden Abstands- und Hygieneregeln (siehe www.kath-akademie-bayern.de/hygienekonzept.html) ist die Besucherzahl stark begrenzt. Die verfügbaren Plätze werden in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen vergeben.
- **Namentliche Anmeldung** | Es werden ausschließlich namentliche Anmeldungen auf anhängender Karte bzw. per Fax, über unsere Homepage oder per E-mail (anmeldung@kath-akademie-bayern.de) angenommen. Personen aus demselben Haushalt bitten wir, sich gemeinsam anzumelden. Die Anmeldung ist verbindlich und gilt als angenommen, wenn unsererseits keine Absage erfolgt. Am Einlass ist der „Besucherfragebogen im Zusammenhang mit dem neuen Coronavirus“ auszufüllen. Bei Anmeldung aber kurzfristiger Verhinderung bitten wir Sie um Mitteilung.
Anmeldeschluss ist Montag, 26. Oktober 2020.
- **Kosten** | Der Eintritt für die Veranstaltung beträgt € 12,- pro Person (Schüler und Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr kostenlos). Die Eintrittskarten sind an der Abendkasse erhältlich.
- **Übernachtung** | Es besteht die Möglichkeit zur Übernachtung mit Frühstück im Einzelzimmer für € 59,- (ermäßigt € 50,-) oder im Doppelzimmer für € 45,- (ermäßigt € 39,-) pro Person. Ermäßigung erhalten Schüler und Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr.

Mandlstr. 23 · 80802 München
U3/U6 Münchner Freiheit
Tel.: 089 / 38 10 20 · Fax: 089 / 38 10 21 03
info@kath-akademie-bayern.de



KATHOLISCHE
AKADEMIE in BAYERN

Bitte mit
€ 0,60
freimachen

www.kath-akademie-bayern.de

Katholische Akademie in Bayern
Postfach 40 10 08
80710 München
DEUTSCHLAND

Charles de Gaulle gilt als einer der bedeutendsten französischen Politiker des 20. Jahrhunderts. 1890 in Lille geboren, trat er nach seiner Ausbildung in der Offiziersschule St. Cyr in die französische Armee ein. Im Ersten Weltkrieg geriet er in deutsche Gefangenschaft, die ihm als bittere Zeit in Erinnerung blieb. In der Zwischenkriegszeit erlangte er durch seine Forderungen nach grundlegenden Reformen in der Armee öffentliche Bekanntheit.

Nach der Besetzung Frankreichs durch Nazi-Deutschland ging er 1940 ins Exil nach London, gründete dort das Komitee „Freies Frankreich“ und wurde zur Integrationsfigur der Résistance gegen die Besatzung und die Vichy-Regierung. Auf der Konferenz von Jalta im Februar 1945 erreichte er die Anerkennung Frankreichs als eine der künftigen Besatzungsmächte Deutschlands.

Nach einer Auszeit kehrte er 1958 im Zuge des Algerienkrieges in die Politik zurück. Er initiierte eine Art Präsidialverfassung und begründete damit die Fünfte Republik, deren Staatspräsident er von 1959 bis 1969 war. Er entließ die Kolonien in die Unabhängigkeit, betrieb eine auf Eigenständigkeit bedachte Außen- und Europapolitik, forcierte Frankreichs Weg zur Atommacht und war eine zentrale Figur der deutsch-französischen Aussöhnung, die im Élysée-Vertrag besiegelt wurde.

Die Studentenrevolte 1968 löste eine Staatskrise aus und erschütterte de Gaulles Autorität, der die Unruhen als Angriff auf seinen Staat sah. Nach einem verlorenen Referendum ein Jahr später erklärte er seinen Rücktritt. Am 9. November 1970 starb Charles de Gaulle auf seinem Landsitz in Colombey-les-deux-Églises.

Freitag, 30. Oktober 2020

Gelegenheit zu einem Imbiss
(ab einer Stunde vor Beginn)

19.00 Uhr
Begrüßung

19.10 Uhr

Krieg und Frieden mit Deutschland. Charles de Gaulle aus französischer Sicht

Prof. Dr. Henri Ménudier,
Professor für Politikwissenschaft an der
Universität Paris III – Sorbonne Nouvelle

19.30 Uhr

Charles de Gaulle und die *certaine idée de la France*

Dr. Johannes Willms,
Historiker und Journalist, München/Paris

19.50 Uhr

Gespräch mit den Referenten

über die Bedeutung de Gaulles für Frankreich,
Deutschland und Europa
und Diskussion zu Anfragen aus dem Publikum

Moderator:

Axel Honsdorf,
Geschäftsführer des Bayerisch-Französischen
Hochschulzentrums München

21.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Organisation: Stephan Höpfinger, Studienleiter

Anmeldung zur Abendveranstaltung

Charles de Gaulle.
Zum 50. Todestag des französischen Staatsmanns

am Freitag, 30. Oktober 2020, 19.00 Uhr in München

U 30: geboren am

Übernachtung/ Frühstück Freitag/Samstag

EZ DZ

Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen.

Name(n)

Anschrift

Telefon

E-mail